



Privatärztliche Sprechstunde Neurologie

Klinik Niedersachsen, Hauptstraße 59, 31542 Bad Nenndorf

Priv. Doz. Dr. med. Hans Jörg Stürenburg

Chefarzt Neurologie

Facharzt für Neurologie

Sozialmedizin, Rehabilitationswesen, Physikalische Therapie, Neurologische Intensivmedizin

Mitglied der Dt. Gesellschaft für Neurologie (DGN), der Dt. Gesellschaft für neurologische Rehabilitation (DGNR), der Dt. Gesellschaft für neurologische Intensivmedizin (DGNI), der Dt. Migräne- und Kopfschmerzgesellschaft (DMKG), der Arbeitsgemeinschaft neurologische Begutachtung (ANB) und der Dt. Gesellschaft für Geriatrie (DGG)
Member of the World Federation for NeuroRehabilitation

Die privatärztliche Sprechstunde von Herrn Privatdozent Dr. med. Hans Jörg Stürenburg steht für Sie bereit, auch eine kurzfristige ambulante Vorstellung ist möglich.

Sämtliche neurologische Krankheiten und Beschwerden werden diagnostiziert und behandelt, wie Kopfschmerzen, Migräne, Nackenschmerzen, Armschmerzen, Nervenschmerz, Muskelstörungen, Anfallserkrankungen, Schwindel, Dauerschwindel, Attacken-Schwindel, Gangstörungen, unruhige Beine, Restless Legs Syndrom, Schlaf-Störungen, Folgestörungen nach Schlaganfall, Depression, Differentialbehandlung bei chronischem Schmerz, Neuralgien, Rückenschmerz, einschließender Schmerz, Rückenmarkserkrankung, Nervenwurzelkompressions-Syndrome, Konzentrationsstörungen, Gedächtnisstörungen, Panikattacken, Angststörungen, Medikamentennebenwirkungen und Wechselwirkungen und Weiteres.

Insbesondere stehen modernste diagnostische Methoden zur Verfügung wie Elektroenzephalographie (EEG), Elektromyographie (EMG), Elektroneurographie, Nervenleitgeschwindigkeit (NLG), evozierte Potentiale (AEP, SSEP, VEP) sowie weitere technische Untersuchungsverfahren sowie sämtliche mögliche Laboruntersuchungsverfahren – insbesondere auch mikrobiologische, virologische und immunologische Laboruntersuchungsverfahren. Die Diagnostik und Therapie wird auf der Basis des aktuellen wissenschaftlichen internationalen Kenntnisstandes durchgeführt.

Das Verständnis komplementärer Verfahren, alternativer Verfahren und von Naturheilverfahren gerade bei chronifizierten Beschwerden auf der Grundlage wissenschaftlicher und evidenz-basierter Methoden ist oft vorteilhaft.

Das umfassende Angebot unserer Therapieabteilung kann genutzt werden.

Zweite Meinung:

Oft ist eine zweite Meinung bei komplexen neurologischen Erkrankungen in Bezug auf vorausgegangene Diagnostik, Diagnosenfindung und Therapie erwünscht und kann sehr hilfreich sein. Auch die Überprüfung und Optimierung einer medikamentösen Therapie in Bezug auf Medikamentenwirkungen, Medikamentennebenwirkungen und Medikamentenwechselwirkungen kann sinnvoll sein.

Schmerzen, Nervenschmerzen:

Bei unklaren und therapieresistenten Schmerzen können Nervenschmerzanteile eine wesentliche Rolle spielen. Dies gilt auch für Rückenschmerzen, Bandscheibenvorfälle, Leistenschmerzen und Schulter-Arm-Schmerzen. Auch bei Tumorerkrankungen können neuropathische Schmerzen eine Rolle spielen und sind nicht selten.

Eine spezifische neurologische/neuropharmakologische Behandlung kann bei diesen Schmerzanteilen sehr erfolgreich sein und insbesondere eine Chronifizierung verhindern.

Eine kurzfristige Vorstellung ist möglich.

Anmeldung:

Sie können sich gerne kurzfristig einen Termin in unserer Privatsprechstunde geben lassen.

Telefonische Anmeldung unter:

05723 / 707 470 (Frau Iwen-Riechers; Frau Hoffmann wochentags ab 8:00 Uhr)